

ttm *themen und tendenzen der mittelalterforschung*

eine veranstaltung von frank rexroth und hedwig röckelein

donnerstags 18h c.t., KWZ 1.731

semesterprogramm winter 2019/2020

- 24.10. **Vorbesprechung**
- 31.10. **entfällt**
(Reformationstag)
- 07.11. **Vortrag**
PROF. DR. HEDWIG RÖCKELEIN, Universität Göttingen
„Zurück zu den Dingen: Der Cappenberger Kopf – Barbarossabüste oder Johannesreliquiar“
- 14.11. **Werkstattbericht**
DR. JOSEPH LEMBERG, Universität Göttingen
„Gemeinschaft im Prozess. Ökonomische und missionarische Wachstumsimaginationen um 1300“
- 21.11. **Werkstattbericht**
PATRIZIA HARTICH, M.A., Universität Stuttgart
„Eingeschrieben und Coppiert. Missivenbücher und die Kommunikation der Reichsstadt Esslingen im 15. Jahrhundert“
- 28.11. **Werkstattbericht**
CAROLIN BLEUMER, Universität Göttingen
„Legitimierung durch Ambivalenz. Die Interpretation der letzten Salier bei Ekkehard von Aura“
- 05.12. **Werkstattbericht**
DR. OTTÓ SANDOR GECSER, Universität Göttingen
„Religious Interpretations of the Plague in the Later Middle Ages“
- 12.12. **Werkstattbericht**
JOSÉPHINE GRANDEL, Universität Göttingen
„Papstbiographien der Karolingerzeit“
- 19.12. **Werkstattbericht**
MATTHIAS BÜTTNER, M.A., Universität Göttingen
„Ego, T.H., proditor etc.“ –
„Das Stigma des Verrats in der Historiographie des spätmittelalterlichen Englands“
- 09.01. **Vortrag**
PROF. DR. DANIEL KÖNIG, Universität Konstanz
„Zwischen Konfrontation, Verflechtung und *Convivencia*. Zur makrohistorischen Verortung christlich-muslimischer Kommunikation im Früh- und Hochmittelalter“
- 16.01. **Werkstattbericht**
VEIT GROSS, Universität Göttingen
„Bischof Thomas Brinton und die *Trewe Communes* von 1381“
- 23.01. **Vortrag**
DR. GUIDO BERNDT, Freie Universität Berlin
„Überlegungen zum globalen Sklavenhandel wikingscher Gewaltunternehmer“
- 29.01.
16:00 UHR **Vortrag in Kooperation mit dem Institut für Historische Landesforschung**
DR. BIANCA FROHNE, DHI London
„Schmerzerfahrungen im frühen Mittelalter“
- 06.02. **Vortrag**
DR. JENNY RAHEL OESTERLE, Universität Heidelberg
„Zwischen Religion, Recht und Macht. Schutzgeschichte und Schutzgeschichten von Verfolgten Im 5.-7. Jahrhundert“